

Niederschrift

der 7. Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 28.05.2009
19:00 – 21:10 Uhr, Aula der Grundschule Rangsdorf, Clara-Zetkin-Straße 5a

Anwesenheit:

	Herr Dr. Klucke	Vors. der Gemeindevertretung
FDP:	Herr Mühlmann-Skupien	
	Frau Eichhorst	
	Herr M.Rocher	
	Herr Nicolai	
	Herr Krüger	
DPR-Fraktion:	Herr Krückeberg	
CDU-Fraktion:	Herr Schoenert	
	Herr Silvan	
	Herr Dr. von der Bank	
Fraktion „Die Linke“:	Herr Wetzel	
	Herr Rex	
	Frau Enke	
SPD-Fraktion:	Herr Hildebrandt	
	Frau Fuchs	
	Herr Wilhelm	
Grüne/B90:	Herr Wehlke	

Unentschuldig: Herr Schlüpen

Gemeindeverwaltung: Herr Rocher, Bürgermeister

Schriftführerin: Frau Krakow

Gäste: Herr Kuhle, Ortsvorsteher Groß Machnow
Herr Kuhn, Ortsvorsteher Klein Kienitz
Frau Schneck, MAZ
ca. 15 Bürger

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom *Vorsitzenden der Gemeindevertretung* eröffnet. Die Anwesenheit wird festgestellt; es sind 18 von 19 Gemeindevertretern (einschl. Bürgermeister) anwesend; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen zur Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekannt geben.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen zur Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung zu evtl. Einwänden gegen die Niederschriften der 5. Sitzung vom 02.04.2009 und der 6. Sitzung vom 30.04.2009 - öffentliche Teile -
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung
7. 1. Bestellung eines / einer Kinder – und Jugendbeauftragten (63/09)
7. 2. Abwägung zum Bebauungsplan „Ladestraße“ der Gemeinde Rangsdorf (35/09)
7. 3. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Rangsdorf [Erschließungsbeitragsatzung] (23/09)
7. 4. Satzung der Gemeinde Rangsdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Dahme-Notte“ (59/09)
7. 5. Straßenbaubeiträge für den Ausbau der Birkenallee, 1. BA; Erhebung von Vorausleistungen (67/09)
7. 6. Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau der AS Rangsdorf / Anschluss der Autobahnmeisterei (70/09)
7. 7. 3. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Landkreis Teltow-Fläming und der Gemeinde Rangsdorf zur Durchführung der Aufgaben nach § 12 Absatz 1 Kindertagesstättengesetz (60/09)
7. 8. Abschluss eines Trägervertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte mit dem Gemeinnützigen Elternverein KitaL.i.n.O! (61/09)
7. 9. Konjunkturprogramm II der Bundesrepublik / Zuschuss zur Finanzierung des Neubaus einer Schulsporthalle im Ortsteil Mellensee der Gemeinde Am Mellensee (69/09)
- 7.10. Antrag der Fraktionen FDP/CDU und DPR: Beauftragung eines sachverständigen Gutachters (55/09)
8. Diskussion - Anforderungen an Beschlussvorlagen für den nichtöffentlichen Teil und die rechtlichen Anforderungen an die Bekanntmachung dieser Vorlagen in der Tagesordnung

- nichtöffentlicher Teil -

9. Beschlussfassung zu evtl. Einwänden gegen die Niederschrift der 5. Sitzung vom 02.04.2009 - nichtöffentlicher Teil -
10. Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- 10.1. Verkauf eines Flurstückes (32/09)
- 10.2. Verkauf eines Grundstückes (68/09)
- 10.3. Verkauf bzw. Verpachtung von Flurstücken (52/09)
- 10.4. Bewilligung der Ausbuchung von uneinbringbaren Forderungen (66/09)
- 10.5. Zustimmung zum Abschluss eines Mietvertrages (65/09)

Die Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich bestätigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters liegt allen schriftlich vor. Er wird vom Bürgermeister verlesen.

Es werden keine Fragen zum Bericht gestellt.

4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter

Es werden keine Anfragen durch die Gemeindevertreter gestellt.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner werden Fragen zu folgenden Schwerpunktthemen gestellt:

Ein Bürger gibt den Hinweis, dass die Wanderwege von der Seeschule bis zum Kanal fast zugewachsen sind. Er bittet darum, diese mähen zu lassen.

Weiterhin bittet er, das Halteverbotsschild am Bahnhof zu entfernen. Die Möglichkeit zum Be- und Entladen am Bahnhof muss gewährleistet werden. Ein Behindertenparkplatz gibt es auch nicht.

Der *Bürgermeister* erklärt, dass der Zustand am Bahnhof am frühen Morgen und am Nachmittag bezüglich des Haltens (Fahrzeuge stehen in 2. und 3. Reihe) untragbar war. Er regt an, eventuell Zeitparkplätze einzurichten.

Eine Bürgerin weist daraufhin, dass die Fahrzeuge z. B. in Höhe der Kirche und auf dem neu ausgebauten Abschnitt der Seebadallee links und rechts manchmal parken. Dadurch wird die Durchfahrt zusätzlich erschwert.

Dem *Bürgermeister* ist das Problem bekannt. Wenn der Ausbau der Seebadallee fertig gestellt ist, wird das Straßenverkehrsamt eine neue Beschilderung anordnen.

6. Beschlussfassung zu evtl. Einwänden gegen die Niederschriften der 5. Sitzung vom 02.04.2009 und der 6. Sitzung vom 30.04.2009 - öffentliche Teile -

Der *Bürgermeister* fragt die Gemeindevertreter, ob der Antrag von Herrn Dr. von der Bank vom 05.04.2009 (Beratungsgegenstand Rathaus Ecke Seebadallee / Goethestraße [10/09]) der Niederschrift vom 02.04.2009 beigefügt werden soll.

Herr Dr. Klucke und *Herr Krückeberg* sprechen sich dagegen aus.

Herr Dr. Klucke stellt den Antrag von Herrn Dr. von der Bank zur Abstimmung, ob dieser zur Niederschrift vom 02.04.2009 beigefügt werden soll.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Der *Bürgermeister* weist noch einmal auf die Einwendungen zur Niederschrift der Gemeindevertretung vom 30.04.2009 hin und verliest diese.

Es wird mehrheitlich zugestimmt, dass diese Einwendungen des Bürgermeisters der Niederschrift vom 30.04.2009 beigefügt werden.

7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

7. 1. Bestellung eines / einer Kinder – und Jugendbeauftragten (63/09)

Herr Dr. Klucke erläutert noch einmal, warum der Sozialausschuss sich für Frau Hentzelt als Kinder- und Jugendbeauftragte entschieden hat.

Frau Susan Hentzelt stellt sich kurz den Gemeindevertretern vor.

Es kommt zur Abstimmung über die Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt, Frau Susan Hentzelt als Kinder- und Jugendbeauftragte für die Gemeinde Rangsdorf zu bestellen.

Rg/07.GVS/68/28.05.09

17 / 0 / 1

Frau Hentzelt wird die Benennungsurkunde durch den Bürgermeister und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung überreicht.

7. 2. Abwägung zum Bebauungsplan „Ladestraße“ der Gemeinde Rangsdorf (35/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Herr Dr. Klucke lässt über die Beschlussfassung abstimmen.

Beschluss:

Nach Prüfung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander beschließt die Gemeindevertretung Rangsdorf die in der Anlage beigefügten Abwägungsvorschläge. Die Gemeindevertretung Rangsdorf bestätigt damit die Abwägung. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses. Grundlage ist das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018).

Rg/07.GVS/69/28.05.09

14 / 0 / 4

7. 3. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Rangsdorf [Erschließungsbeitragssatzung] (23/09)

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der *Bürgermeister* erläutert die Änderungen im Austauschblatt der Erschließungsbeitragssatzung.

Der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, erteilen ihre Zustimmung zum vorliegenden Beschluss.

Es kommt zur Abstimmung über die Beschlussvorlage mit dem beigefügten Austauschblatt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Rangsdorf (Erschließungsbeitragssatzung) nach dem beigefügten Wortlaut, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Rg/07.GVS/70/28.05.09

16 / 0 / 2

7. 4. Satzung der Gemeinde Rangsdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Dahme-Notte“ (59/09)

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, haben der Vorlage zugestimmt.

Die Beschlussvorlage wird ohne Diskussion zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Satzung der Gemeinde Rangsdorf zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Dahme-Notte“ nach dem beigefügten Wortlaut, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Rg/07.GVS/71/28.05.09

18 / 0 / 0

7. 5. Straßenbaubeiträge für den Ausbau der Birkenallee, 1. BA; Erhebung von Vorausleistungen (67/09)

Der *Bürgermeister* beantwortet einzelne Fragen zu der Vorlage.

Es kommt zur Abstimmung über die vorliegende Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt: Gemäß § 8 Abs. 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in Verbindung mit § 11 Abs. 1 der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Rangsdorf (SBS) werden für den Ausbau der Birkenallee – 1. BA – von den Beitragspflichtigen Vorausleistungen in Höhe von 50 % des voraussichtlich endgültig entstehenden Straßenbaubeitrages erhoben.

Rg/07.GVS/72/28.05.09

18 / 0 / 0

7. 6. Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau der AS Rangsdorf / Anschluss der Autobahnmeisterei (70/09)

Herr *Michael Rocher* stellt den Antrag, die Vorlage-Nr.: 70/09 in den Gemeindeentwicklungsausschuss zu verweisen.

Es kommt zur Abstimmung über diesen Antrag.

Die Beschlussvorlage wird in den Gemeindeentwicklungsausschuss verwiesen.

7. 7. 3. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Landkreis Teltow-Fläming und der Gemeinde Rangsdorf zur Durchführung der Aufgaben nach § 12 Absatz 1 Kindertagesstättengesetz (60/09)

Der Finanzausschuss und der Sozialausschuss haben ihre Zustimmung erteilt.

Der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, haben der Vorlage zugestimmt.

Als Ergebnis der Beratung über die 3. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages bzgl. der Kindertagespflege wurde festgelegt, dass die Verwaltung zur Kitafinanzierung eine Vorlage erarbeiten soll.

Herr Dr. Klucke merkt an, dass die Finanzierung für die Kindertagespflege transparenter gestaltet werden sollte.

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die beigefügte Dritte Vertragsänderung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Teltow-Fläming und der Gemeinde Rangsdorf zur Durchführung der Aufgaben nach § 12 Abs. 1 Kindertagesstättengesetz vom 13.06.2005 mit Wirkung ab 01.01.2009.

Rg/07.GVS/73/28.05.09

18 / 0 / 0

7. 8. Abschluss eines Trägervertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte mit dem Gemeinnützigen Elternverein KitaL.i.n.O! (61/09)

Der *Bürgermeister* erläutert den Änderungsantrag von Herrn Krückeberg vom 25.05.2009 zu dieser Vorlage und bittet darum den § 5 (Kosten) um den (4) Absatz zu erweitern und folgenden Text aus dem Antrag von Herrn Krückeberg zu übernehmen.

„KitaL.i.n.O! e. V. verpflichtet sich, auf Anforderung der Gemeinde den Mietvertrag für die Räumlichkeiten auf dem Grundstück Stauffenbergallee 6, Gelände der Seeschule Rangsdorf, im Erdgeschoss des Internatsgebäudes Haus 5 zum nächstzulässigen Zeitpunkt zu kündigen und die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten zu beziehen sowie gegebenenfalls einen entsprechenden neuen Mietvertrag zu schließen. Erfolgt die Kündigung nicht rechtzeitig, so schuldet die Gemeinde die anteiligen Sachkosten für oben genanntes Mietobjekt ab dem zulässigen Beendigungszeitpunkt nicht mehr sondern nur noch für das benannte neue Objekt.“

Der Änderungsantrag von Herrn Krückeberg beinhaltet weiterhin, dass im Trägervertrag unter § 5 Abs. 3 der Halbsatz

„...die durch den Abschluss dieses Trägervertrages erteilt wird“.

zu streichen ist.

Herr Hildebrandt stellt den Antrag, diese Vorlage in den Finanzausschuss zu verweisen.

Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Sozialausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der *Bürgermeister* bittet um eine redaktionelle Änderung. Im § 4 (Nutzungsdauer, Kündigung) ist im 1. Absatz zu ändern: „...läuft bis zum **31.12.2019**...“.

Es kommt zur Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf stimmt dem Abschluss des in der Anlage befindlichen Trägervertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte mit dem Gemeinnützigen Elternverein KitaL.i.n.O! zu.

Rg/07.GVS/74/28.05.09

14 / 1 / 3

7. 9. Konjunkturprogramm II der Bundesrepublik / Zuschuss zur Finanzierung des Neubaus einer Schulsporthalle im Ortsteil Mellensee der Gemeinde Am Mellensee (69/09)

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung nicht erteilt.

Es kommt zur Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf, stellt der Gemeinde Am Mellensee für den Neubau einer Schulsporthalle im Ortsteil Mellensee, 17.499 € aus den eigenen Anteilen des Konjunkturpaketes II der Bundesrepublik zur Verfügung.

Rg/07.GVS/75/28.05.09

1 / 14 / 3

Laut Abstimmungsergebnis wird die Vorlage abgelehnt.

7.10. Antrag der Fraktionen FDP/CDU und DPR: Beauftragung eines sachverständigen Gutachters (55/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss und der Ortsbeirat Groß Machnow haben ihre Zustimmung erteilt.

Die Fraktion „Die Linke“ stellt einen Änderungsantrag zu diesem TOP mit folgendem Wortlaut:

„Die Gemeindeverwaltung schlägt der Gemeindevertretung einen unabhängigen Sachverständigen vor, der ein Gutachten über den baulichen Zustand des bereits sanierten Schulgebäudes im Ortsteil Groß Machnow erarbeiten soll.“

Herr Wehlke bitte um eine Ortsbegehung an der Schule, da ihm die Mängel nicht bekannt sind.

Herr Rocher erklärt dazu, dass es im Sommer einen Tag der offenen Tür gibt und jeder die Schule besichtigen kann. Es wird ein öffentlich bestellter Gutachter beauftragt.

Herr Dr. Klucke stellt den Änderungsantrag der Fraktion „Die Linke“ zur Abstimmung.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Es kommt zur Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Gemeindeverwaltung Rangsdorf, ein Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen über den baulichen Zustand der bereits sanierten Gebäude der Außenstelle der Grundschule Rangsdorf im Ortsteil Groß Machnow erstellen zu lassen.

Rg/07.GVS/76/28.05.09

17 / 0 / 1

8. Diskussion - Anforderungen an Beschlussvorlagen für den nichtöffentlichen Teil und die rechtlichen Anforderungen an die Bekanntmachung dieser Vorlagen in der Tagesordnung

Der *Bürgermeister* erläutert das Diskussionspapier ausführlich.

Herr Hildebrandt stellt noch einmal fest, dass so viele Informationen wie möglich in den Vorlagen enthalten sein sollten, auch auf die Gefahr hin, dass dadurch Vorlagen nichtöffentlich werden.

Herr Dr. Klucke führt aus, dass die Verwaltung mit der Öffentlichkeit bzw. Nichtöffentlichkeit von Vorlagen kritisch umgehen sollte.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 20:40 Uhr beendet.

Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Fortführung der Niederschrift mit dem nichtöffentlichen Teil – ab Seite 9

**- nichtöffentlicher Teil –
der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 28.05.2009 -**

Die Sitzung wird um 21:10 Uhr geschlossen.

(Dr. H. Klucke)
Vorsitzender der Gemeindevertretung

(C. Krakow)
Schriftführerin